

FTA®-Karten

eine einfache und sichere Art Proben für die PCR- Untersuchung sicherzustellen und zu versenden!



Was sind FTA®-Karten?

FTA®-Karten wurden entwickelt zur **Entnahme**, zum **Transport**, zur **Aufbewahrung** und zur **Isolierung** von Nukleinsäuren bei Raumtemperatur und zur **nachfolgenden PCR-Analyse** (Carl Roth ip 07/2021).

Sie bestehen aus chemisch beschichtetem Filterpapier, welches die Zellmembranen lysiert und Proteine denaturiert. Bakterien und Viren werden inaktiviert, enthaltene DNA und RNA werden immobilisiert und gegen Zerfall geschützt (z.B. durch UV-Strahlen, mikrobielle Kontamination, Pilzbefall).

Für welchen Einsatz sind FTA®-Karten geeignet?

Prinzipiell kann fast jede Art von biologischem Material auf die FTA®-Karten aufgetragen werden, welches molekularbiologisch (z.B. mittels PCR) untersucht werden soll, wie z.B. Blutproben (auch mit gerinnungshemmenden Zusätzen), Speichelproben, Organabklatschproben, Tupferproben auch bakterielle und virale Kulturen.

Bei eigenen Vergleichsuntersuchungen konnten wir feststellen, dass FTA®-Karten als Material für die bei uns durchgeführten PCRs geeignet sind.

Vorteile von FTA®-Karten:

- Das Probenmaterial kann ganz frisch aufgetragen, konserviert werden, bevor Zersetzungsprozesse (Speichel, Kot) einsetzen.
- Das weitere Handling, Lagerung und Versand sind nach der Trocknung ungekühlt möglich.

Nachteile von FTA®-Karten:

- Da Bakterien und Viren inaktiviert werden, ist eine Kultivierung nicht mehr möglich!
- Weniger Probenmaterial steht für die Untersuchungen zur Verfügung, daher sind nur eine begrenzte Anzahl Untersuchungen möglich und
- abhängig von aufgebrachtem Material und Untersuchung ist die Sensitivität geringer, verglichen mit dem Originalmaterial.

Wie werden FTA®-Karten angewendet?

Der Gebrauch ist denkbar einfach. Das Probenmaterial wird im markierten Bereich (Spots) einfach aufgetragen (Querkontamination der Spots vermeiden) und bei Zimmertemperatur luftgetrocknet. Anschließend werden die Karten in einem verschlossenen Kunststoffbeutel kühl und trocken gelagert. Bei Proben zur RNA Analyse (z.B. PRRSV, Influenza Viren) empfiehlt sich die Lagerung bei -20°C.

Wie werden FTA®-Karten versendet?

Da infektiöse Erreger inaktiviert werden, ist der Versand problemlos **ohne besondere Erlaubnis oder Importgenehmigung** mit der regulären Post und **ungekühlt** möglich. Daher sind die FTA®-Karten insbesondere auch für den **internationalen Probenversand** optimal geeignet.

Weitere Informationen zur Anwendung von FTA®-Karten senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

IVD Gesellschaft für Innovative Veterinärdiagnostik mbH
Albert-Einstein-Straße 5
30926 Seelze
Telefon: 0511-220029-0
service@ivd-gmbh.de
www.ivd-gmbh.de